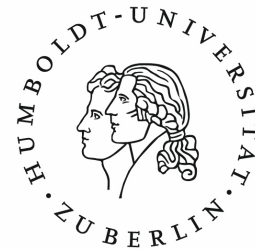


Spiel und Spielkultur. Konstruktionen und Konstellationen des Spielens in Kinder- und Jugendmedien

37. Jahrestagung der Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung e.V.

26. bis 28. Juni 2025 im Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter

in Kooperation mit der Arbeitsstelle für Kinder- und Jugendmedienforschung (ALEKI) der Universität zu Köln und dem Institut für deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin



TAGUNGSPROGRAMM

DONNERSTAG, 26. Juni 2025

ab 14.15 Kaffee und Spiele

Plenum, Konferenzsaal, Moderation: Maren Conrad und Andre Kagelmann

15.00 JULIA BENNER: Begrüßung

15.15 MAREN CONRAD: Einführung

16.00 Pause

16.30 ROLF F. NOHR: KEYNOTE: Spielen (& Lesen) als Arbeit

17.30 THOMAS BOYKEN: Spiel: Fiktion, Poetik, Kinder- und Jugendliteratur. Über den heuristischen Mehrwert einer Denkfigur

18.30 Abendessen

Plenum, Konferenzsaal, Moderation: Ute Dettmar

19.30 **Abendvortrag:** HARTMUT HOMBRECHER: Spielen (un)erwünscht – Kindliche Rezeptionspraktiken und die Materialität der Literatur

FREITAG, 27. Juni 2025

08.00–09.00 Frühstück

Plenum, Konferenzsaal, Moderation: Julia Benner

08.45 IRIS SCHÄFER: Auf dem Spielfeld der Träume. Zur Analyse von kindlichen Spiel- und Traumwelten in historischen und zeitgenössischen Kinder- und Jugendmedien

09.30 WIEBKE HELM: Kind und Spiel: Computergestützte Bildanalyse von Spielszenen in der Kinderliteratur des langen 19. Jahrhunderts

10.15 Pause

Sektion 1: Spielzeug

Konferenzsaal

Moderation: Julia Benner

10.30 JULIA LÜCKL: Off-Label-Use? Weird Barbie und das anti-normative Puppenspiel

11.15 CLAUDIA SACKL: „Warum gibt es keine Puppe, die so aussieht wie ich?“ Puppen zwischen fiktionaler, realer und Spiel-Welt in afrodeutschen Bilderbüchern

Sektion 2: Spielbücher

Raum 1

Moderation: Maren Conrad

10.30 MERLE LOTTER/ HELENA TRAPP: Das Spiel mit den Sinnen: Accessible Books als Raum für ludisches Erzählen

11.15 ASTRID HENNING-MOHR: Der Ariadnefaden der Kindheit: Ein Spiel mit Schere und Faden

12.30 Mittagessen

Sektion 1: Analoges Spielen

Konferenzsaal

Moderation: Gabriele von Glasenapp

- 14.00 RAPHAEL KRAUSE: Erzählend Spielen/Spielend Erzählen – Erzählen als Thema und Mechanik in analogen Kartenspielen
- 14.45 JANA VIJAYAKUMARAN: Insulare Spielwelten. Das Robinson-Spiel als Motiv und Medium vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart

Sektion 2: Digitales Spielen

Raum 1

Moderation: Anna Stemmann

- 14.00 JACQUELINE A. HEINZELMANN: *Never Alone*: Wechselseitige Abhängigkeiten im Videospiel
- 14.45 SOPHIE SCHUSTER: Modernes belebtes Spielzeug im Animationsfilm: *Lego Batman, Ralph Reicht's*

15.30 Kaffeepause

Konferenzsaal

16.00 Mitgliederversammlung GKJF e.V.

18.00 Abendbrot...

Konferenzsaal

19.00 ... und Spiele

SAMSTAG, 28. Juni 2025

08.00–09.00 Frühstück

Plenum, Konferenzsaal, Moderation: Andre Kagelmann

09.15 ARNO METELING: Vom Nutzen und Nachteil der Historie für das Fantasyrollenspiel *Dungeons & Dragons*

10.00 PETER PODREZ/ HANNS CHRISTIAN SCHMIDT: Transmediale Brettspiele als ludische Räume: „Jurassic Park: Danger!“ im Kontext medienübergreifender Spielkultur

10.45 JULIA BENNER: Verabschiedung

11.00 Statusgruppentreffen

12.30 Mittagessen / Tagungsende

Referent:innen

Prof. Dr. Thomas Boyken, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Jacqueline A. Heinzlmann, M.A., Universität Zürich

Wiebke Helm, M.A., Universität Leipzig

Dr. Astrid Henning-Mohr, Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Hartmut Hombrecher, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Raphael Krause, M.A., M.Ed., Ludwig-Maximilians-Universität München

Merle Lotter, M.Ed., Universität zu Köln

Julia Lückl, M.A., Universität Wien

Dr. Arno Meteling, Universität zu Köln

Dr. Peter Podrez, Universität zu Köln

Prof. Dr. Rolf F. Nohr, HBK Braunschweig

Claudia Sackl, M.A., Universität Zürich

Dr. Hanns Christian Schmidt, Universität Siegen

Sophie Schuster, M.A., Universität Zürich

Helena Trapp, M.A., Universität zu Köln

Dr. Jana Vijayakumaran, Universität Duisburg-Essen

Tagungsanschrift

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK), Johannes-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter
Telefon: +49(0)2223 730, Fax: +49(0)2223 73-111
[http: www.azk-csp.de](http://www.azk-csp.de)

GKJF-Vorstand

Prof. Dr. Julia Benner, Prof. Dr. Christine Lötscher, Dr. Andre Kagelmann

Ausrichtendes Institut

Arbeitsstelle für Kinder- und Jugendmedienforschung (ALEKI), Universität zu Köln

Anreise

Königswinter befindet sich südöstlich von Bonn am rechten Rheinufer und ist sowohl mit dem Auto als auch öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

S-Bahn: Ab Bonn Hauptbahnhof oder Siegburg Bahnhof mit der Linie 66 Richtung Bad Honnef/Königswinter (alle 20 Minuten) bis Haltestelle: „Longenburg“ (Fahrzeit ca. 25 Minuten). Schräg gegenüber (der Hauptstraße folgend, links am Sportplatz vorbei) befindet sich der Tagungsort (erste Querstraße links).

Bus: Ab Königswinter Bahnhof (DB) mit der Buslinie 541 (fährt 1 x stündlich) Richtung Oberpleis-Busbahnhof 3 Minuten bis Haltestelle: „Rheinaue“, direkt an der Kreuzung zur Johannes-Albers-Allee.

Fahrplaninformationen zum Netz der VRS erreichen Sie unter: www.vrsinfo.de.

PKW: A59 Richtung Bonn, dem Streckenverlauf folgen bis B42. Ausfahrt Niederdollendorf/Oberdollendorf. Von der Ausfahrt kommend rechts auf die L268 abbiegen, nach 210 m an der Ampel links in die Hauptstraße/L193 abbiegen. Nach 2,2 km rechts in die Johannes-Albers-Allee abbiegen. Es stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung, von diesen aus ist das AZK barrierefrei zu erreichen.

Flugzeug: Vom Flughafen Köln/Bonn mit der Regionalbahn Richtung Koblenz direkt zum Bahnhof Königswinter, dann mit dem Bus, Linie 541 (fährt 1 x stündlich) zum AZK.

Karte

